

Ein Ehepaar, das zum Kreis der Gründungsstifter gehört, schreibt:

5 Jahre Bürgerstiftung Umkirch



Seit 5 Jahren ist die Bürgerstiftung in Umkirch nun aktiv. Wir danken allen, die das Anliegen der Stiftung tatkräftig unterstützen.

Zum 5jährigen Bestehen der Bürgerstiftung Umkirch wollen wir diese wieder finanziell fördern, damit sie ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen kann. Wir sind kein sehr vermögendes, älteres Rentnerpaar und auch leider nicht frei von gravierenden gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Aber unser Blick darf sich nicht auf die eigene Lage verkürzen. Auch persönlich harte Erfahrungen, dürfen uns nicht innerlich aushärten. Die Anderen müssen auf unserem Bildschirm bleiben. So viel Teilhabe am Ganzen muss mindestens sein – gerade auf unsere alten Tage. Wir müssen der Tendenz zur De-Sozialisation im Alter aktiv widerstehen.

Wir sind in den Wirren der Kriegs- und Nachkriegszeit groß geworden. Beim Spielen in den Trümmern hat sich in uns jener Trotz verfestigt, der unsere Generation vor Larmoyanz bewahrte. Einer von uns Beiden ist als Kriegswaise aufgewachsen, der darauf angewiesen war, dass andere Kinder im Heim ihr Taschengeld mit ihm teilten, damit er mit ins Kino konnte.

Auch heute wachsen noch oder wieder Kinder in prekären Verhältnissen auf. Die Stille einer „Verhaltenslehre der Kälte“ oder die Lautstärke einer „Neuen Deutschen Härte“, dürfen nicht die alleinige Antwort bleiben. Wir können gewisse Trends in unserer Gesellschaft nicht verhindern. Aber wir können ihnen etwas entgegensetzen.

Wir danken allen, die sich diesem Anliegen der Stiftung, ideell oder mitarbeitend, verbunden fühlen. Vor allem Prof. Uwe Blaurock und Markus Speck.